

Reiten

bei Op de Wisch e.V.

Das Konzept und die Idee

Die Versorgung und die Pflege der Pferde liegt vollverantwortlich bei uns selbst, so dass die Klienten bei allen Abläufen mitmachen können, die neben dem eigentlichen Reiten von Nöten sind. Dieses ist nicht nur Sinn stiftend, sondern gibt das Gefühl tatsächlich gebraucht zu werden und trotz Erkrankung, Behinderung oder Einschränkung selbstwirksam sein zu können. So entstehen bei der gemeinsamen Tätigkeit auch neue soziale Kontakte und adäquates Sozialverhalten kann in einem geschützten Rahmen erlernt und erprobt werden. Als Plattformen dienen dabei auch unsere großen Sommeraktivitäten, die vom Zelten auf der Weide mit gemütlichen Grillabenden bis hin zum Reitturnier reichen.

Die Arbeit mit dem Pferd selbst, z.B. nach der Feldenkrais-Methode bewirkt ein Bewusstsein für sich selbst und die eigenen Bewegungsabläufe – die Beweglichkeit von Geist und Körper wird gefördert. Plötzlich trauen sich Klienten Dinge zu, die für sie zuvor große Hürden bedeuteten und transferieren ihr neu gewonnenes Selbstvertrauen auch in andere Alltagssituationen. Unsere speziell für diesen Zweck ausgewählten Pferde geben bei jeder Lernerfahrung sofort eine Rückmeldung, anhand derer die Klienten sofort Bestätigung erfahren, oder ob eine Übung zu wiederholen ist. Die Selbst- sowie die Fremdwahrnehmung nähern sich so behutsam einander an. Die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten werden realistischer eingeschätzt und können auf spielerische Art weiter wachsen.



**Was uns
auszeichnet**





Heilpädagogisches Reiten im Rahmen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG)

Zielgruppe sind Familien mit Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden mit folgenden Problematiken:

- Schulversagen bis hin zur Diagnose der Lernunfähigkeit
- nicht „gruppenfähig“
- Hyperaktivität
- Ängsten und den daraus resultierenden Einschränkungen
- Koordinations- und Wahrnehmungsstörungen
- Aggressives Verhalten gegen sich und/oder andere
- Introvertiertheit – völliges Abblocken der Reize und Angebote des Lebensumfeldes
- verminderte Sinnesaktivität uvm.

Sozialintegratives Reiten

Das sozialintegrative Reiten ermöglicht vielfältige Erfahrungen mit dem Pferd in der Natur:

- Freude und Befriedigung bei der Pflege des Pferdes
- Kontaktaufnahme zum Pferd ermöglicht oft erst die Kontaktaufnahme zu anderen Menschen

Das Reiten und der Umgang mit dem Pferd hat viele heilende Auswirkungen auf den Körper und die Psyche:

- Verbesserung des Gleichgewichts und der Koordination
- Lockerung und Festigung der Muskulatur
- Erweiterung des Bewegungsapparates
- Ausbildung der Sinneswahrnehmung
- Körperausrichtung und -haltung
- Entspannung
- Steigerung von Selbstvertrauen, Selbstständigkeit und der Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen

Heilpädagogisches Reiten

Sozialintegratives Reiten



Sozialintegratives Reiten im Rahmen der Pädagogischen Betreuung im eigenen Wohnraum (PBW) und der ambulanten Eingliederungshilfe für psychisch kranke/ seelisch behinderte Menschen (PPM).

Wir bieten sozialintegratives Reiten für KlientInnen, die im Rahmen der PBW/ PPM von uns oder anderen Trägern betreut werden an. Unser Angebot richtet sich an Menschen, die unter psychischen Erkrankungen leiden körperlich eingeschränkt sind Lernschwierigkeiten haben von Ängsten beherrscht und eingeschränkt werden von sozialer Isolation betroffen sind uvm.

Unsere MitarbeiterInnen sind ausgebildet in Feldenkrais und Reiten und Centered-Riding, Krankengymnastik und Trainer C Western und als berittener Naturführer.



Sozialintegratives Reiten im Rahmen von PBW

Qualifikation der MitarbeiterInnen